



Rundbrief

**Liebe Eltern, Erzieherinnen, Erzieher,
Kolleginnen, Kollegen und Freunde der Schule!**



Das Jahr geht zu Ende und Weihnachten steht vor der Tür. Mal wieder befinden wir uns in einer Art Ausnahmesituation, denn etwa die Hälfte aller Kinder ist krank und das über eine längere Zeit. Manche fehlen bis zu zwei Wochen, sie kommen nur schwer wieder auf die Beine. Nun heißt es, dass das eine Folge des langen Tragens von Masken ist. Es konnten keine Abwehrkräfte gebildet werden. Das leuchtet ein. Ich hoffe sehr, dass alle Kinder in der letzten Schulwoche, spätestens aber zu Weihnachten wieder gesund sind.

Gleich nach den Herbstferien führten wir unseren letzten Baustein der zweiten Kulturtage „**Mehr Kultur? – Meer Kultur!**“ durch. In diesem Baustein ging es um Plastik im Meer. Das Bewusstsein der Kinder für dieses Thema wurde durch das Bilderbuch „Dümpel bei den Glitzerfischen“ geschärft und so konnte jede Klasse an einem Vormittag viel zu dieser Problematik erfahren und erleben. Es entstanden in Teamarbeit über 20 beeindruckende Unterwasser-Wimmelbilder. Nun haben wir unser zweites großes Kulturprojekt abgeschlossen und wir haben wieder eine sehr positive Bilanz gezogen. Die Arbeit mit den verschiedenen Kulturvermittlern an verschiedenen Orten in der unmittelbaren Umgebung bietet viele Möglichkeiten, Kinder für Themen zu sensibilisieren. Es werden nicht unsere letzten Kulturtage gewesen sein. Ich füge diesem Brief den Link zu dem kleinen Video bei, das Frau Thomsen zusammengestellt hat:

<https://www.dropbox.com/s/8g2qx6q9t5nnbxk/Video%20Pr%C3%A4sentation%20Meer-Kultur%20final.mp4?dl=0>

Die **Zahnprophylaxe** wurde wieder von Frau Klinger durchgeführt, die natürlich Krocki, das Krokodil mit den wunderschönen Zähnen, als Unterstützung mitbrachte.

Anfang Oktober bekamen wir Besuch von Helga und Nico Thureau der Firma Fahrräder und Spiele Schmidt aus Kappeln. Sie kamen nicht einfach so, sondern sie brachten große Kartons mit insgesamt 77 Gesellschaftsspielen und einem Bagger, unseren Preis für die Teilnahme an dem Wettbewerb des Vereins „**Mehr Zeit für Kinder e. V.**“, mit. Dabei waren bekannte, aber auch neue Spiele, die wir noch nicht in der Schule haben. Die beliebte Spieleausleihe, immer donnerstags in der zweiten großen Pause, ist also jetzt noch umfangreicher geworden.

Anfang November konnten wir – nach zweijähriger Corona-Pause – endlich wieder an eine unserer ganz alten Traditionen anknüpfen. Wir sind **Laterne**

gelaufen und das hat allen viel Freude bereitet. Gemeinsam mit Musikern des Geltinger Blasorchesters unter der Leitung von Arno Panske, stimmten wir die bekannten Lieder an und machten uns auf den Weg durch Gelting. Wir hatten viel Glück mit dem Wetter, denn es war mild und windstill. Im Anschluss an den Umzug konnten wir uns mit leckerem Apfelpunsch und heißen Würstchen im Brötchen stärken. Das hatten fleißige Eltern vorbereitet und ausgegeben bzw. verkauft. So blieben noch viele eine Weile auf dem Schulhof – einfach um zu schnacken.

An zwei Schulvormittagen im November war der Sozialpädagoge Florian Punkte in der Klasse 4, um mit den Kindern ein **soziales Kompetenz-Training zur Gewaltprävention** durchzuführen. Die Kinder haben in einer spannenden und wertschätzenden Atmosphäre Strategien zur Konfliktlösung und Gewaltprävention lernen können. Finanziert wurden beide Vormittage durch die Jugendförderung des Kreises Schleswig-Flensburg. Sehr gern würden wir diese Maßnahme fest im Schulprogramm verankern, wenn wir die dauerhafte Finanzierung im Vorfeld sichern können.

Unseren diesjährigen **Elternsprechtag** haben wir zeitlich auf mehrere Tage ausgedehnt, um wirklich allen Eltern ein angemessenes Gesprächsangebot anbieten zu können.

Am 11. November war es endlich soweit: die **Matheolympiade** wurde an der Europa Universität in Flensburg durchgeführt. Zwei Teams aus Klasse 4 und ein Team aus Klasse 3 hatten sich, zusammen mit Frau von Rumohr, lange darauf vorbereitet. Zwei Stunden wurde im großen Audimax geknobelt und gerechnet und auch um die Ecke gedacht. Michel und Nico aus der Klasse 3 und Levi und Tristan H. aus der Klasse 4 schlugen sich wacker und erhielten eine Teilnehmerurkunde. Lotte J. und Mattis aus der Klasse 4 kamen auf den zweiten Platz und werden an der Landesrunde in Kiel teilnehmen. Auch dafür drücken wieder alle die Daumen!

An zwei Tagen im November war die **Theaterwerkstatt Pilkentafel** mit dem **Klassenzimmerstück „Die Hörer“** in jeder Klasse für eine Stunde zu Gast. Für die Kinder war dieser Besuch eine Überraschung, als zwei Mitglieder einer merkwürdigen Behörde, genauer zwei Spezialisten zur Überprüfung akustischer Verhältnisse, unangekündigt im Klassenraum auftauchten. Es handelte sich um Frau Dr. Sauerfurth-Ludenwurg und Mörg, ihren ausführlichen Assistenten, die mit merkwürdigen Instrumenten die Kinder in Experimente verwickelten, mit ihnen die Stille erkundeten und viele Dinge mehr. Die Kinder waren fasziniert und glaubten bis zuletzt, dass es sich um eine offizielle amtliche Überprüfung handelte...

Der **bundesweite Vorlesetag**, in diesem Jahr der 18. November, brachte viel Bewegung in unsere Schule. Wochenlang hatten die Dritt- und Viertklässler für diesen Tag geübt. Unser Motto: **Große lesen für Kleine**. In kleinen Gruppen mit jeweils drei Kindern lasen die Großen den Kleinen aus ihren Büchern, die Anke Brekenfeld uns aus der Bücherei zur Verfügung gestellt hatte, ihre Geschichten

vor. Anschließend traf man sich wieder in der Pausenhalle und die Zuhörer wurden „ausgetauscht“. So waren natürlich alle verfügbaren Räume besetzt und ständig kleine Kindergruppen im Gebäude unterwegs. Übrigens waren auch Schulis aus den KiTas dabei. Ganz zum Schluss haben wir uns wieder in der Pausenhalle versammelt und alle Vorleser bekamen viel Applaus und auch ein kleines Dankeschön. Ich bin sicher, dass im kommenden Jahr etliche der kleinen Zuhörer dann große Vorleser sein möchten.

Der November ist auch immer der Monat, in dem wir mit Ihrer Hilfe viele **Schuhkartons voller Freude** packen. In diesem Jahr konnten wir 46 Kartons zum Pastorat bringen. Diese werden hoffentlich bis Heiligabend ihre Ziele erreicht haben und Kindern, die es nicht so gut haben wie wir, Freude bereiten. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Die **schulzahnärztliche Untersuchung** fand am 23. November statt. Zum letzten Mal wurde diese von Frau Dr. Christiane Stappert durchgeführt, die 18 Jahre lang zu uns in die Schule kam, um die Zähne aller Kinder zu untersuchen. Dabei hat Frau Dr. Stappert sehr viel Einfühlungsvermögen gezeigt, wenn Kinder z. B. Angst zeigten. Frau Dr. Stappert geht nun in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihr für diesen neuen spannenden Lebensabschnitt alles Gute und danken für die großartige Arbeit mit unseren Kindern. Wir durften auch schon ihre Nachfolgerin, Frau Dr. Juliane Krause, kennenlernen, die diese wichtige Arbeit zum Wohl der Kinder fortsetzen wird. Jetzt hoffe ich, dass alle Kinder, die einen „roten“ Zettel von Frau Dr. Stappert bekommen haben, auch wirklich zum Zahnarzt gehen, damit wir die Klassenprämien erhalten.

Am Freitag vor dem 1. Advent fand der traditionelle **Basteltag** statt. Wir hatten viele Angebote vorbereitet und eine Menge Hilfe von Omas, Müttern, Vätern, großen Geschwistern, Tanten usw. bekommen. Teilweise waren die Helfer und Helferinnen von weither angereist, um bei uns zu sein. Ist das nicht toll? Dadurch war die Atmosphäre wieder einmal sehr entspannt; denn die Erfahrung hat gezeigt, dass das Basteln wirklich schön ist, wenn genügend erwachsene Helferhände da sind. Dafür vielen Dank! Ein großer Dank geht auch an das Futterkistenteam, das an diesem Freitag für besonders viele hungrige Gäste vorgesorgt hat. Alles hat wunderbar geklappt und ich bedanke mich an dieser Stelle herzlich bei allen **Futterkistentteams**, die jeden Mittwoch und Freitag so wunderbar bereichern. Danke!

An sieben Nachmittagen im November haben wir **Einschulungsgespräche** durchgeführt. Dabei haben wir insgesamt 31 fröhliche und sehr verschiedene Kinder kennengelernt, die sich auf ihre Einschulung am 30. August 2023 freuen. Am Wochenende des 1. Advent fand der **Weihnachtsbasar** in der Geltinger Birkhalle statt. Auch das war eine Besonderheit nach der Corona-Pause. Einige unserer Kinder aus dem Offenen Ganztage konnten, zusammen mit Yvonne Fischer, die Tannenbäume in der Birkhalle schmücken. Das hat allen großen Spaß gemacht. Draußen vor der Birkhalle gab es eine „**Heiße Ecke**“, in der vier fröhliche Damen heiße Getränke anboten: Susanne Hammermeister, Birte Maack,

Sabine Hansen und Tanja Langner. Die Getränke schmeckten wirklich vorzüglich und am Ende gab es für unsere Schule eine **Spende in Höhe von 500 €** aus den Einnahmen. Im Namen der Schulgemeinschaft bedanke ich mich sehr herzlich. Wir werden das Geld für Pausenspielzeug verwenden.

Der **Nikolaustag** war wirklich ein ganz besonderer Tag: Nach Auskunft der Kinder war der Nikolaus überall sehr fleißig gewesen. Um 8.00 Uhr haben wir uns endlich wieder in der Alten Turnhalle zum **Adventsdienstag** versammelt. Die Igel, Zebras und Waschbären trugen Gedichte, Lieder und einen tollen Tanz vor. Der Schulchor hatte auch seinen Auftritt und es waren zahlreiche Eltern, Großeltern und weitere Gäste da, um zu hören und zu sehen, was die Kinder alles eingeübt hatten.

Dann waren wir in der vierten und fünften Stunde zum „**Fit & Fun von Anfang an - Bewegungsfest**“ in die Birkhalle eingeladen. Zwei Stunden durften wir teilnehmen und alle Kinder hatten viel Spaß an der Bewegung. Vielen Dank an die Organisatoren vom MTV und der Sportjugend SH!

Am Nachmittag folgte dann das nächste besondere Event: die Fahrt der Kleinen ins **Weihnachtsmärchen** zur Niederdeutschen Bühne in Flensburg, die Großen waren am darauffolgenden Tag dort. Gespielt wurde „**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**“ und es war eine wunderschöne Aufführung – Theater zum Anfassen.

Auf den **bundesweiten Warntag** am 8. Dezember hatten wir die Kinder vorbereitet und dann passierte um 11 Uhr zunächst nichts, um 11.35 Uhr gab es nur eine Entwarnung durch die Sirenen.

Der 12. Dezember war wieder ein besonderer Tag, denn unsere **Lehramtsanwärterin Anna Brodersen** hatte ihre zweite Staatsprüfung zu absolvieren, auf die sie in den vergangenen anderthalb Jahren hingearbeitet hatte. Dazu gehörten zwei Unterrichtsstunden in den studierten Fächern Deutsch und Englisch. was eine besondere Herausforderung war, denn in der Zebraklasse waren an dem Tag nur sieben und in der Fuchsklasse waren 14 gesunde Kinder anwesend. Alle anderen hüteten zu Hause das Bett. Trotzdem ist alles prima gelaufen, auch die sich anschließenden Prüfungsgespräche. Frau Brodersen ist nun eine „fertige“ Lehrerin. Bis zum Ende des Schulhalbjahres bleibt sie unsere Kollegin, dann müssen wir uns voneinander verabschieden – so sind leider die Bestimmungen. Zum 1. Februar beginnt dann eine neue Lehramtsanwärterin ihre zweite Ausbildungsphase mit den Fächern Englisch und Sachunterricht bei uns.

Ich sprach es eben schon an, dass viele Kinder in den Klassen fehlten. Das war tatsächlich in allen Klassen so, am schlimmsten in der Woche vom 12. bis 16. Dezember. An diesen Tagen war nur etwa die Hälfte der Kinder in der Schule und im Laufe der Schulvormittage mussten auch noch etliche abgeholt werden. **Verschiedene Infekte bis hin zur richtigen Grippe** fesselten die Kinder für viele Tage ans Bett. Zum Glück blieben die Lehrkräfte einigermaßen verschont. Auf Wunsch haben wir die Kinder mit Arbeitsmaterial versorgt, haben aber auch immer wieder betont, dass Kinder, die Fieber haben, nicht für die Schule arbeiten

können und auch erst wiederkommen sollten, wenn sie wirklich gesund sind. Die unterrichtliche Arbeit haben wir den Gegebenheiten angepasst.

Wir hoffen, dass das in der letzten Schulwoche wieder besser wird und dass wir die letzten adventlichen Tage mit möglichst allen Kindern genießen können. dazu gehört auch der **Adventsdienstag am 20. Dezember**. Hierhin haben wir nämlich aus Krankheitsgründen die Auftritte der Eulen und Füchse verschoben. Auch hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

Ja und am Donnerstag, den 22. Dezember lassen wir diese schöne und lange Vorweihnachtszeit ausklingen und entlassen die Kinder in die wohlverdienten Weihnachtsferien. Meine Hoffnung ist, dass alle gesund und gestärkt am **9. Januar** zurückkehren und wir uns wieder miteinander in die Arbeit stürzen können.

Ich bedanke mich bei dem gesamten **pädagogischen Team** unserer Schule für die hervorragende geleistete Arbeit, bei den **Futterkistenteams** für wunderbare Mittwoch und Freitage, bei den **Eltern** für die Zusammenarbeit und das uns entgegengebrachte Vertrauen, bei allen **Förderern** für die vielfältige Unterstützung und bei unseren **Schülerinnen und Schülern**, die unseren Beruf so einzigartig machen!

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück, Gesundheit und Frieden.

Herzliche Grüße

Gertrud Lorenzen, Rektorin

Termine:



- 22.12.2022: Letzter Schultag, Unterrichtsende um 11.35 Uhr
- 23.12.2022 – 07.01.2023 Weihnachtsferien**
- 09.01.2023: 1. Schultag, Unterricht nach Plan
- 11.01.2023: Elternabend Klasse 4 um 19.30 Uhr: Schulübergang
- 18.01.2023: Zeugniskonferenzen
- 27.01.2023: Zeugnisausgabe, Ende des 1. Schulhalbjahres
- 30.01.2023: 1. Schulentwicklungstag → Eigenlernzeit zu Hause**
- 17.02.2023: Wir feiern Fasching mit einer Überraschung!
- 23.02.2023: Autorenlesung mit Silke Brix
- 15.05.2023: 2. Schulentwicklungstag → Eigenlernzeit zu Hause**
- 16.05.2023: 1. beweglicher Ferientag**
- 17.05.2023: 2. beweglicher Ferientag**
- 18.05.2023: Christi Himmelfahrt**
- 19.05.2023: Ferientag**
- 30.06.2023: voraussichtliche Feier der Kindergilde

